Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

F. J. Hosler, Humboldt, Sask., Generalleiter.
Hochw. P. August Kiesberl, Regina, Sask. Einwanderungs- und Generalsekretär.
F. Heidgerken, Hum oldt, Sask Generalschatzmeister.
Hochw. P. Peter, O.S.B., Münster, Sask., Präsident des Allgemeinen Vorstandes.
Hochw. P. Schweers, O.M.I., Muenster, Sask Schriftführer des Allg. Vorstandes.
F. Hergarten, Bruno, Sask., Sekretär für das Schweiden und Leiter des Lehrervermittelungs-Bureaus

Münster, Sask.,
23. Mai 1927.

Die Versammlung der Ortsgruppe, die am 2. Mai stattfand, war sehr gut besucht. Da Herr A. Renzel sein Amt als Direktor des Vereins aufgab, wurde an seiner Stelle Herr H. Washkosky gewählt. Auch wurde allen Mitgliedern sehr empfohlen, an der Distriktsversammlung des des Volksvereins, die am 26. Mai in Humboldt stattfinden wird, sich zu beteiligen. Es wurde beschlossen, die nächste Versammlung des Vereins am 12. Juni in der Stadthalle zu Münster abzuhalten, und zwar um 7 Uhr abends, welcher dann eine Unterhaltung folgen wird.

P. Weber, Schriftführer.

Marysburg, Sask.
18. Mai 1927.

Auf einer kürzlich hier abgehaltenen Versammlung wurde Herr Henry Therres als Delegat zum allgemeinen Katholikentag in Tramping Lake ernannt.

Das interessante Flugblatt des Volksvereins „der Katholiken Deutschlands „Wann geht die Welt unter?" wurde verlesen. Dasselbe enthielt viel Belehrendes auch für uns.

O. Hermle, Schriftführer.

St. Peters-Kolonie.

Humboldt. — Am 18. Mai wurde im hiesigen St. Elisabeths Hospital Roman Hergott von Bruno von Dr. Kennedy wegen Blinddarmentzündung operiert.

— Eine schöne Feier fand letzten Sonntag im St. Elisabeths Hospital statt. Frl. Maria Eva Stroh wurde während einer v. Hochwsten Herrn Abte Severin zelebrierten hl. Messe um halb 9 Uhr als Novizin eingekleidet, und erhielt den Ordensnamen Schwester Maria Lazarine vom Rufe Gottes. Se. Gnaden, der Herr Abt hielt eine Ansprache über die Vorzüge des Ordensstandes. Die übrigen Schwestern der hl. Elisabeth wohnten der Feier bei und erhöhten dieselbe durch Absingung verschiedener deutscher Lieder. Dem Abte assistierten der Hochw. P. Prior Peter und der Ehrw. Fr. Alonsius von Münster.

— Humboldt trifft Anstalten zur würd. Feier des diamantenen Jubiläums von Canada als Dominion. Die Feier wird am 1. Juli stattfinden und verschiedene Komitees wurden bereits aufgestellt, um die vorbereitenden Schritte zu tun. Unter anderen Dingen soll Julius Poszar, Student im St. Peters Kollegium, der als der beste Hochschulredner Saskatchewans sich ausgezeichnet hat, erlaubt werden, am Jubiläumstage die Festrede zu halten. Besondere Sorgfalt soll auf die Dekoration der Stadt verwendet werden.

—In der St. Augustinus Kirche ist am Feste Christi Himmelfahrt, am 26. Mai, Frühmesse um 7 Uhr und Hochamt um 10 Uhr. Am 27. Mai beginnt in der hiesigen Pfarrkirche die Novena zum Hl. Geist.

— Herr A. M. MacDonald, Prinzipal an der hiesigen Hochschule, hat sein Diplom als Master of Arts von der Universität von Nova Scotia erhalten. Herr MacDonald wurde in Nova Scotia geboren und brachte die letzten acht Jahre in Saskatchewan zu. Während vier dieser Jahre war er in Humboldt, zuerst als Prinzipal an der kath. Separatschule und hierauf als Prinzipal an der Hochschule. Er war auch Präsident der Lehrer-Vereinigung des Inspektorates von Humboldt und gegenwärtig ist er neben seinen übrigen Pflichten noch Sekretär der liberalen Vereinigung des Dominion-Wahlkreises von Humboldt. Herr MacDonald beabsichtigt, später einen besonderen Kursus noch durchzunehmen auf der Universität von Chicago, um Doktor der Pädagogik zu werden.

— Am 19. Mai ist im St. Elisabeths-Hospital Frau O. E. Barber, die Gattin des hiesigen Apothekers gestorben. Sie war schon seit Monaten leidend, und nachdem der Arzt eine notwendig gewordene Operation vorgenommen, erwies sie sich für zu schwach, um die Folgen derselben zu bewältigen. Ihre Leiche wurde nach Vancouver zur Bestattung gesandt.

— Auf der neulichen Versammlung der Catholic Women's League wurden folgende Beamten für das kommende Jahr gewählt: Präsidentin, Frau Moersch; erste Vizepräsidentin, Frl. K. Brockmann; zweite Vizepräsidentin, Frau A. Power; dritte Vizepräsidentin, Frau Shultis; Schatzmeisterin, Frau A. Kelly; Sekretärin, Frau Arnold Schmitz. Der Verein wirkt überdies noch in verschiedenen Komiteen.

Münster. — Das St. Peters-Kloster erhielt am 19. Mai neuen Zuwachs durch die Ankunft des Ehrw. Bruders John Peter, O. S. B., der ehedem Mitglied der St. Marienabtei in Richardton, N. Dak., war. Anfangs April wurden in das Kloster aufgenommen als Kandidaten für den Bruderstand Nikolaus Krippeler aus Luxemburg und Francis Toszak aus Tribune, Sask. Möge der liebe Gott ihnen die Gnade verleihen, auszuharren in dem hl. Stande, zu dem sie sich berufen fühlen! Es gab Zeiten in der Kirche Gottes, in denen das Männervolk scharenweise das Asyl des Klosters aufsuchte, um das Eine Notwendige zu sichern, das Heil ihrer Seele. Man denke nur an den hl. Bernard, der mit neunundzwanzig Gefährten eines Tages vor der Klosterpforte von Citeaux stand und um Aufnahme für den ganzen Trupp bat und sie auch erhielt. Das war in Zeiten des lebendigen Glaubens. Heutzutage wird das Männervolk zu viel vom Dollardienst und Vergnügungsdürst beherrscht, als daß es sich zu einem großmütigen Opfer aufraffen könnte. Daher die wenigen Berufe. Das Frauenvolk schneidet besser ab. Dieses hat noch mehr Opfergeist. Es wird auch von der Kirche „das fromme Geschlecht" genannt. Die Statistik zeigt, daß in Amerika auf je 110 kath. Frauen eine Ordensfrau kommt, oder eine Ordensfrau auf je 11 kath. Familien. Es kommt aber nur **ein** Ordensmann auf 2084 kath. Männer, während aus 175 kath. Familien nur **ein** Priester hervorgeht. Diese Zahlen, die mit viel Fleiß und Sorgfalt zusammengestellt wurden, sollen unserem kath. Männervolk viel zu denken geben.

— Herr Joseph Pape teilt mit, daß vor kurzem größere Fische, sogen. Suckers, in der Wolverine Creek von seinem Neffen Benedikt Pape und Christian Ernst gesehen wurden.

St. Oswald. — Am 15. Mai wurde in der St. Oswalds Gemeinde das dreijährige Söhnlein Christian der Familie Weißgerber begraben. Der Junge wurde von einem Pferde geschlagen und starb am nächsten Tage infolge der erlittenen Verletzungen.

Watson. — Herr Thomas Skupa, der die hiesige Ortschaft im Laufe von mehreren Jahren mit Milch versah, hat seine Farm und Milchwirtschaft an einen gewissen Herrn Nnan aus Kenaston, Sask., verkauft.

— Der Hochw. P. Chrysostomus von Naicam war letzte Woche hier auf Besuch und stattete auch dem Kloster in Münster einen kurzen Besuch ab.

Münster. — Kürzlich ist Herr Herman Fisch, der früher schon einmal in der Druckerei des St. Peters Boten angestellt war, kurz vor dem großen Kriege aber nach Deutschland zurückgekehrt war, um seine Gattin nachzuholen, wieder in Münster eingetroffen mit der Absicht, sich hier irgendwo niederzulassen. Herr Fisch wurde, als er damals aus Canada nach Deutschland zurückgekehrt war, militärisch eingezogen u. machte den ganzen Krieg mit. Der Krieg hat ihm auch einen Denkzettel gegeben in der Form eines innerlichen Leidens, das er sich durch Ueberanstrengung im Felde zugezogen hat.

— Münster hat dieses Jahr wieder einen Baseball-Club gegründet mit folgenden Beamten: Präsident, Henry Washkosky; Sekretär und Schatzmeister, A. B. Lenz; Captain, Jack Heisler; Manager, James Britz.

— Am hl. Pfingstfeste, den 5. Juni, wird der Hochwste Herr Abt-Ordinarius Severin in der Kathedral-Kirche zu Münster sein erstes Pontifikalamt zelebrieren und am Nachmittag das Sakrament der Firmung spenden.

— Samstag, der 4. Juni, der Vigiltag vor dem hl. Pfingstfeste, ist ein Fast- und Abstinenztag. Ferner sind Fast- und Abstinenztage der 8., 10. und 11. Juni in der Pfingstwoche, da dies Quatembertage sind. Am 12. Juni, dem Dreifaltigkeitssonntage, hört die Osterzeit auf. Jeder Katholik muß bis dahin seine Osterpflicht erfüllt haben, d. h. er muß die Sakramente der Buße und des Altars gültig und würdig empfangen haben.

Bruno. — Es wird berichtet, daß Herr H. H. Tegenkamp im Laufe des Frühjahrs mehr als ein Dutzend Automobile verkauft hat, während Herr Roman Schwinghamer etwa ein halbes Dutzend Stars und Chryslers verkaufte.

Münster. — Der Student Julius Poszar ist am 24. Mai von seiner Reise nach Toronto, woselbst er dem nationalen Redewettstreit beiwohnte, in das St. Peters Kollegium zurückgekehrt. Seine Mitschüler bereiteten ihm einen großartigen Empfang.

— Herr Jakob Isaak, ein Angestellter in der Druckerei des St. Peters Boten, erhielt aus Winnipeg die erfreuliche Kunde, daß seine Gattin dortselbst ihn mit einem Töchterlein beschenkt hat.

Fulda. — Ein Automobilunglück, das noch viel schlimmer hätte ausfallen können, als es tatsächlich war, ereignete sich letzten Sonntag, den 22. Mai, als Richard Bittmann, nebst seinem Bruder Roman Bittmann und seiner Schwester Ottilia Bittmann und seiner Mutter Katharina Bittmann und Frau Fr. Dötzel zur Kirche fuhren. Das Auto überschlug sich, wie berichtet wurde, alle wurden mehr oder weniger schwer verletzt mit Ausnahme der Frau Dötzel, die mit dem Schrecken und etlichen Hautabschürfungen davon kam. Es wird behauptet, Robert Bittmann hätte sich ein Bein gebrochen und Frl. Bittmann hätte etliche gebrochene Rippen davongetragen. Die Verletzten wurden in das Hospital nach Humboldt verbracht.

— Se. Gnaden Abt Severin, P. Prior, P. Paul und Fr. Alonsius statteten letzten Sonntag dem Hochw. P. Lorenz einen kurzen Besuch ab. Sie waren auf dem Berge Carmel und machten hierauf einen Abstecher nach Fulda. Der Herr Abt war sehr begeistert für den Berg Carmel und er ist von dem schlichten Wunsche beseelt, daß eine große Statue Unserer lieben Frau vom Berge Carmel die Kuppel des Berges krönen soll, und zwar bald.

Münster. — Der Hochw. P. Subprior Joseph teilt mit, daß er die erste Operation in Rochester, Minn., glücklich überstanden habe, daß aber in absehbarer Zeit eine zweite Operation auf ihn warte, die voraussichtlich leichterer Art sein dürfte, als die erste.

— Das Wetter der vergangenen Woche war meistens wolkig und immer genehm rauh. In der Nacht von Sonntag auf Montag setzte Regen ein, der der eingesäten Weizenfrucht sehr ersprießlich sein dürfte. Der Weizen ist jetzt wohl überall gesät, nicht aber der Hafer. Vom Hafer sind etwa 10 Prozent in der Erde. Die meisten Leute haben auch schon ihre Kartoffeln und verschiedene Gemüsesorten gepflanzt und gesät. Die Bäume sind jetzt alle grün und auch das Gras sprießt allerwärts aus der Erde. Die wundervolle Schönheit der Natur wird uns alle in den nächsten Monaten wieder umfangen.

Humboldt. — Am 22. Mai wurden hier getauft Elisabeth Barbara Bolster, Magdalena Sophia Benker und Maria Helena Bigler.

— Bei der neulichen Beamtinnenwahl für die Marienkinder wurden folgende gewählt: Präfektin, Agnes Schäffer; Assistentin, Katharina Bartle; zweite Assistentin, Marg. Thiemann; Instruktorin der Kandidatinnen, Elisabeth Hauser; Sekretärin und Schatzmeisterin, Viola Weber; Konsultorinnen: Jeanette Gren, Scholastica Thiemann, Anna Rieh, Helen Bartle, Loraine Link und Verna Kuneman.

Wahlen in Manitoba

Die Wahlen in der Provinz Manitoba finden am 28. Juni statt, und am selben Tag wird auch die Volksabstimmung über die Frage „Bier beim Glas" vorgenommen werden. Diese Ankündigung wurde letzte Woche von Premier John Bracken gemacht nach einer zweitägigen Konferenz von Vertretern und Freunden der Regierung aus allen Wahlkreisen der Provinz.

Ungarn hat ein Radikalmittel gegen das Einkindersystem

Es gibt in Ungarn drei Komitate, Tolna, Baranya und Somogy, wo das staatsgefährliche Einkindersystem sich weitgehend eingebürgert hat. Die begüterten Bauern denken, daß das Erbteil der Eltern in den Händen eines einzigen Kindes verbleiben müsse, da ihr Landbesitz, wenn er in mehrere Teile geteilt werde. Die Statistik über die Abnahme der schulpflichtigen Kinder im Komitate Somogy beweist klar, welche Gefahr dieses Verhalten bedeutet. Im Jahre 1922 belief sich die Zahl der Schulpflichtigen in diesem Komitate noch auf 3,181; im Vorjahre war sie auf 1855 gesunken. Ein neues Gesetz, das demnächst dem Parlament unterbreitet werden soll, will in erster Linie diesem System ein Ende bereiten, indem es bestimmt, daß aus der Erbschaft solcher Eltern, die nur ein Kind besaßen, der Staat das Pflichtteil eines Kindes aus dem hinterlassenen Vermögen für die Unterstützung von Familien mit mehreren Kindern verwenden soll. Laut den Bestimmungen des geplanten Gesetzes können in dieser Weise auch Felder und Häuser in den Besitz des Staates bzw. des Kinderfürsorgefonds übergehen und dann an arme Familien mit mehreren Kindern verteilt werden. Die ungarische Regierung hofft, daß diese strenge Maßnahme dem Einkindersystem den Todesstoß versetzen werde; denn wenn der Bauer sehen werde, daß er seinen Besitz keinesfalls in einer Hand erhalten könne, so werde er der staatlichen Enteignung den Kindersegen vorziehen. In Frankreich hat man bisher nur eine milde Waffe angewendet, indem man die Eltern mehrerer Kinder belohnte; das ungarische Gesetz wird tiefer in den Egoismus des Bauern einschneiden, denn es bedroht sein eigenes Gut und Geld. In politischen Kreisen findet dieser Plan des Wohlfahrtsministers Paß Anerkennung und er wird vom Parlament voraussichtlich ohne größere Schwierigkeiten angenommen werden.

Münster Getreidepreise

Mittwoch, den 25. Mai 1927

		Street	Track
Weizen Nr 1 Northern		1.38	1.55½
Nr. 2	„	1.31	
Nr. 3	„	1.26	
Nr. 4	„	1.15	
Nr. 5	„	1.04	
Nr. 6	„	.93	
Futter	„	.77	
Nr. 1 Rejected		1.20	
Nr. 2	„	1.19	
Nr. 3	„	1.10	

Zäher Weizen bringt 8 Cents und feuchter Weizen 20 Cents weniger als der Grad zu dem er gehört.

Hafer No.2 C.W.	.49	.61
No.3 C.W.	.44	
Extra Futter	.44	
No.1 Futter	.42	
No.2 Futter	.38	
Rejected	.36	
Gerste No. 3 CW	.67	.85
No. 4 CW	.63	
Rejected	.61	
Futter	.59	
Roggen	.89	
Flachs	1.74	

Sichere Genesung allen Kranken
welche die Wunderwirkungen des
Exanthematisch-Heilmittel
(auch Bouquet-Heilmittel genannt)
Erfahrener Chemiker weisen vorteilhaft analysiert.
Einzig allein echt zu haben von **John Linden**
Spezial Arzt und alleinigem Verfertiger des einzig echten, reinen exanthemat. Heilmittels.
Cleveland, Ohio. Brooklyn Station
Dept. W. Letter Box 2273.
Man hüte Ohne Fälschungen, falschen Anpreisungen

Zimmer Nummer 13
Lustspiel in einem Aufzug
sowie eine Englische Komödie: Rosemarys Engagement, in 3 Akten,
Sonntag, den 28 Mai, Nachmittags u. Abends
Aufgeführt vom Münster Theaterverein. Jedermann freundlichst eingeladen

Brunnenbohrungen
besorgt schnell u. gründlich
zu günstigen Preisen.
P. Bernhard, Münster

Verlangt
eine gute, zuverlässige Haushälterin. Anfragen richte man an
Catholic Priest,
Kenaston, Sask.

Großes Gemeindefest
und
Bankett
in Marysburg, Sonntag, den 12. Juni 1927
Jedermann ist freundlich eingeladen. **Das Komitee.**

Um auf der Farm Erfolg zu haben!
Um auf der Farm Erfolg zu erzielen und Ihren eigenen besten Vorteil zu wahren, wählen Sie für Ihre Bankgeschäfte die Bank von Montreal, ein Ort, den Sie regelmäßig besuchen können, um Ihr Geld zu deponieren, um Auskunft zu erhalten und um Ihre Pläne und Unternehmungen mit dem Bankleiter zu besprechen. — In der Sparkassen Abteilung wird regelmäßig Zins gezahlt auf alle Einlagen. Kleine Konten (Accounts) sind willkommen. **Gegründet 1817.**
Bank von Montreal
Humboldt: — R. N. Bell, Manager
St. Gregor: — J. B. Stewart, Manager
Saskatoon: — G. H. Harman, Manager
Prince Albert: — C. C. Gamble, Manager
Meacham: — E. A. Leifer, Acting Manager
Lake Lenore: — B. C. Downey, Manager

Just As Bread is Called
the "staff of life" so is our flour called the basis of good bread by all cooks who know flour value. Once you have seen the results of our flour we feel sure you will never be satisfied with any other kind.
McNab Flour Mills, Ltd.
Humboldt, Sask.

NEW DRESS GOODS
Let these lovely materials, colors, patterns suggest your new summer frocks and Save substantially on every yard of material.
VOILES
Voiles make up lovely and smart summer dresses that are cool and light. New colors and patterns may be had here at a very attractive price
Per Yard **35c.**
Plaid Rayon
A rich looking material with a very silky finish that will give exceptional wear and will retain its color and lustre through many washings. In nice summer shades. 32 inches wide
Per yard **65c.**
Brocade Rayon
Another good value. Good heavy quality. 36 inches wide, in attractive patterns and colors. Will make very charming dresses for summer wear
Per yard **85c**
Broadcloths
A special purchase. Imported English Broadcloth, fine mercerized finish, full 36 inches wide. In all wanted summer shades. Special price
Per yard **39c.**
This material expected in Friday or Saturday
Rice Voiles
This material has the crepe effect. Comes in full yard width in solid colors of Black, White, Mauve, Sand, Rose, Powder and Peach. Just think a smart and bright Voile dress to cost no more than $1.75. You can do it. Priced at
per yard **40c.**
Brusers LIMITED
WHERE EVERYBODY GOES